

## Arbeitsanweisung zum Verhalten bei COVID-19

Die nachfolgend beschriebenen, besonderen Arbeitsschutzmaßnahmen verfolgen das Ziel, durch die Unterbrechung der Infektionsketten die Bevölkerung zu schützen, die Gesundheit von Beschäftigten zu sichern, die wirtschaftliche Aktivität wiederherzustellen und zugleich einen mittelfristig andauernden Zustand flacher Infektionskurven herzustellen. Dabei ist die Rangfolge von technischen über organisatorischen bis hin zu personenbezogenen Schutzmaßnahmen zu beachten.



Bundesministerium für Gesundheit



Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung



# Virusinfektionen – Hygiene schützt!

Mit einfachen Maßnahmen können Sie helfen, sich selbst und andere vor Infektionskrankheiten zu schützen.

Die wichtigsten Hygienetipps:

-  **Halten Sie stets ausreichend Abstand zu Menschen, ganz besonders bei Husten, Schnupfen oder Fieber** – zum Schutz vor dem Coronavirus und der andauernden Grippe- und Erkältungswelle.
-  **Vermeiden Sie Berührungen (z. B. Händeschütteln oder Umarmungen),** wenn Sie andere Menschen begrüßen oder verabschieden.
-  **Niesen oder husten Sie in die Armbeuge oder in ein Taschentuch** – und entsorgen Sie das Taschentuch anschließend in einem Mülleimer mit Deckel.
-  **Halten Sie die Hände vom Gesicht fern** – vermeiden Sie es, mit den Händen Mund, Augen oder Nase zu berühren.
-  **Waschen Sie regelmäßig und ausreichend lange (mindestens 20 Sekunden) Ihre Hände mit Wasser und Seife** – insbesondere nach dem Naseputzen, Niesen oder Husten.



Weitere Informationen zum Schutz vor Infektionskrankheiten sowie aktuelle FAQ zum neuartigen Coronavirus finden Sie auf den Internetseiten der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung: [www.infektionsschutz.de](http://www.infektionsschutz.de) und [www.bzga.de](http://www.bzga.de)



**infektionsschutz.de**  
Wissen, was schützt.

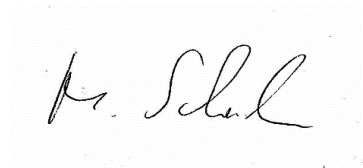
Allgemein gilt, dass Kursteilnehmer der Klinik / Uni nach Ihrem Gesundheitszustand befragt werden müssen. Kursleiter, Referenten und Kursteilnehmer mit fraglichen grippalen Infekten dürfen nicht teilnehmen. Es wird eine Teilnehmerliste mit Niederschrift der Kontaktdaten geführt.

Zertifizierungen und Seminare:

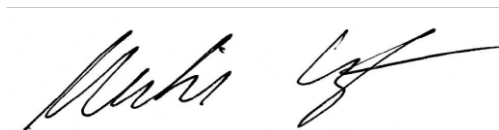
Die Anzahl der anwesenden Personen ist auf ein Minimum zu reduzieren, die Schulung wird in einem entsprechend großen Raum durchgeführt. Es gilt der Mindestabstand von 1,5m und das Tragen eines Mund-Nasen Schutzes.

**Weitere Maßnahmen des entsprechenden Kursortes / Uni sind zu beachten:**

- **Botox Kurs, St. Franziskus Hospital Köln:**  
Tragen eines Mund- Nasen Schutz, Handschuhe.  
Die Vorschriften des Bundeslandes Nordrhein - Westfalen werden eingehalten.
- **Hands on Kurs, Uni Düsseldorf:**  
Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes, Schutzkittel, Brille und Handschuhe.  
Schutzkittel und Handschuhe werden vor Ort gestellt. Schutzbrille und Mundschutz sind selbst mitzubringen.  
Die Vorschriften des Bundeslandes Nordrhein - Westfalen werden eingehalten.
- **Injektionstechniken unter BV, DRK Schmerzzentrum Mainz:**  
Tragen eines Mund- Nasen Schutz. Handschuhe werden vor Ort gestellt.  
Desinfektion der Röntgenschürzen.  
Die Vorschriften des Bundeslandes Rheinland – Pfalz werden eingehalten.



Dr. med. Markus Schneider  
**Präsident** der IGOST



Dr. med. Martin Legat  
**Generalsekretär, Kursbeauftragter** der IGOST